

Zwischenmitteilung der Splendid Medien AG gemäß § 37x WpHG für das 1. Quartal 2010

Wesentliche Ereignisse und Geschäfte und ihre Auswirkungen auf die Finanzlage

Im Berichtszeitraum wurden im Segment Lizenzhandel mehrere an das Pay-TV unterlizenzierte Spielfilme erfolgreich vermarktet. Im Bereich Home Entertainment wurden unter anderem der Kinofilm „Carriers“, der Oriental-Western „The Good The Bad The Weird“, die romantischen Komödien „My Big Fat Greek Summer“ und „Mein fast perfekter Valentinstag“, das Martial-Arts Biopic „Ip Man“, das Actionspektakel „Ninja – Revenge Will Rise“ sowie eine Special Edition der Naturdokumentation „Planet Erde“ im DVD-Verleih bzw. im DVD-Verkauf ausgewertet. Die Zusammenarbeit mit iTunes hinsichtlich des Video-on-Demand-Vertriebs von Titeln aus dem Splendid Film-Katalog ist im Berichtszeitraum erfolgreich angelaufen. Die Kinoveröffentlichung des Werner Herzog-Films „Bad Lieutenant“ mit Nicolas Cage erfüllte nicht die Erwartungen. Die Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Bereich Postproduktion war nach wie vor durch eine preissensitive und zurückhaltende Nachfrage gekennzeichnet.

Geschäftsergebnis im Mitteilungszeitraum

Umsatzentwicklung

Die Splendid Medien AG erzielte in den ersten drei Monaten des Jahres 2010 einen Umsatz in Höhe von 8,4 Mio. Euro (Vorjahr: 8,4 Mio. Euro).

Ertragslage

Das Konzern-Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag bei 2,3 Mio. Euro (Vorjahr: 2,7 Mio. Euro). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) betrug 0,3 Mio. Euro (Vorjahr: 0,9 Mio. Euro). Das Konzern-Ergebnis vor Steuern (EBT) lag bei 0,1 Mio. Euro (0,7 Mio. Euro). Die Abweichung gegenüber dem Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus vergleichsweise höheren Herstellungs- und Vertriebskosten im Zusammenhang mit der Kino-Veröffentlichung des Films „Bad Lieutenant“, aus der Produktion von hochwertigen Spezial-Editionen im Home Entertainment-Bereich sowie aus zusätzlichen Kosten im Zusammenhang mit der Ausweitung der Video-on-Demand-Geschäftsaktivitäten.

Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme der Gruppe veränderte sich von 35,7 Mio. Euro (31.12.2009) auf 34,1 Mio. Euro. Die liquiden Mittel betrugen zum Ende des Berichtszeitraums 5,6

Mio. Euro (31.12.2009: 7,2 Mio. Euro). Die Positionen „Filmrechte“ sowie „Geleistete Anzahlungen auf Filmrechte und Filme in Arbeit“ lagen bei 8,1 Mio. Euro. (31.12.2009: 8,5 Mio. Euro). Das Eigenkapital betrug 13,3 Mio. Euro (31.12.2009: 13,2 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote lag bei 39,0 % (31.12.2009: 37,0 %).

Der Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit des Konzerns lag bei 0,1 Mio. Euro (Vorjahr: 2,4 Mio. Euro). Die Abweichung geht vor allem auf temporäre Differenzen bei Zahlungen aus Vertriebsleistungen zurück.

Investitionen

Die Splendid-Gruppe hat im ersten Quartal 2010 1,5 Mio. Euro (Vorjahr: 3,0 Mio. Euro) in das Filmvermögen investiert. Dabei handelt es sich mehrheitlich um Filme aus den Genres Action/Thriller zur Auswertung im deutschsprachigen Europa und in den Benelux-Ländern sowie um Special-Interest-Titel des Labels Polyband. Die Splendid-Gruppe plant für das Gesamtjahr 2010 Investitionen über dem Vorjahresniveau.

Voraussichtliche Entwicklung

Der Vorstand erwartet für das Geschäftsjahr 2010 gegenüber dem Vorjahr eine insgesamt moderate Umsatz- und Ergebnissteigerung in allen Segmenten.

Wesentliche Kennzahlen

Kennzahlen nach IFRS

in Mio. Euro	per 31.03.2010	per 31.3.2009
Gesamtumsatz	8,4	8,4
EBITDA	2,3	2,7
EBIT	0,3	0,9
EBT	0,1	0,7
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	0,1	2,4
Bilanzsumme*	34,1	35,7
Eigenkapital*	13,3	13,2
Eigenkapitalquote*	39,0%	37,0%
Kassenbestände und Bankguthaben zum Bilanzstichtag*	5,6	7,2
Filmvermögen (inkl. geleisteter Anzahlungen auf Filmrechte und Filme in Arbeit)*	8,1	8,5
Investitionen in das Filmvermögen	1,5	3,0
Investitionsquote (von Bilanzsumme)	4,4%	8,4%
Abschreibungen auf das Filmvermögen	1,9	1,7
Abschreibungsquote (vom Umsatz)	22,6%	20,2%

*Vergleichszeitpunkt der Bilanzkennziffern: 31.12.2009

Zur Splendid-Gruppe

Die Splendid-Gruppe ist ein mittelständisch geprägter, integrierter Medienkonzern, der seit mehr als 35 Jahren erfolgreich als Independent vorwiegend im deutschsprachigen Europa agiert. Die Gruppe erzielt Umsätze und Erträge aus der Auswertung von Filmen und Edutainment-Programmen, aus Vertriebsdienstleistungen für Unternehmen im Home Entertainment-Bereich sowie aus Services im Bereich Postproduktion. Seit September 1999 ist die Splendid Medien AG unter der WKN 727 950 an der Börse gelistet. Das Grundkapital der Splendid Medien AG war zum 31.3.2010 auf 9.789.999 Inhaberaktien verteilt.

Aktionärsstruktur*

	Anteil am Grundkapital
Andreas R. Klein	54,23%
Familie Klein GbR	6,31%
COMMIT GmbH**	5,06%
Josef Siepe**	3,05%

* ab Beteiligung von 3% am Grundkapital

** gemäß aktuellem Stand der Stimmrechtsmitteilungen

ISIN DE0007279507, WKN 727950
Notiert: Regulierter Markt in Frankfurt (General Standard)

Köln, 14. Mai 2010

Splendid Medien AG
Der Vorstand:

gez. Andreas R. Klein gez. Alexander Welzhofer gez. Michael Gawenda

Herausgeber:
Splendid Medien AG
Alsdorfer Str. 3
50933 Köln

Investor Relations:
Karin Opgenoorth
Tel.: 0221-95 42 32 - 99
Fax: 0221-95 42 32 - 613
Email: karin.opgenoorth@splendid-medien.com